☒ Gemeinderat
☐ Technischer Ausschuss
☐ Verwaltungs- und Finanzausschuss

Sitzungsvorlage Nr.: 041/2018 | 13.04.2018 | ☒ Öffentlich
Bearbeiter.: Thomas Faigle | Aktenzeichen: 358.02 | ☐ Nichtöffentlich

Sichtvermerk:
Bürgermeister Frank Schroft

Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	Beschlussfassung	13.04.2018	öffentlich

Verhandlungsgegenstand: **Breitbandausbau in Meßstetten**
- Vergabe der Ausführungs- und Genehmigungsplanung für das Backbone-Netz

Beschlussvorschlag: **Der Auftrag zur Vergabe der Ausführungs- und Genehmigungsplanung wird an die Firma RBS-wave zum Angebotspreis i.H.v. 182.284,31 € vergeben.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

☐ Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).
☒ Es werden Haushaltsmittel in Höhe von 182.284,31 € benötigt.
☒ Diese stehen ausreichend zur Verfügung (HHSt. 2.7910.9600).
☐ Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt.)
☐ Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.
Deckungsvorschlag:

Protokollauszug an:
- **Amt 30**

I. Sachverhalt

Nachdem zwischenzeitlich die vom Landkreis gemeinsam mit den Städten und Gemeinden entwickelte Masterplanung für ein glasfaserbasiertes Backbone-Netz im Zollernalbkreis vorliegt und dieses Backbone-Netz unter die **Priorität 1** bei der Ausbauplanung fällt, wird es zwingend erforderlich -basierend auf der vorliegenden Masterplanung- eine entsprechende Ausführungs- und Genehmigungsplanung für das Backbonenetz der Stadt Meßstetten zu erstellen und dieses Netz dann auch in den kommenden Jahren entsprechend dem anvisierten Bauzeitenplan zu realisieren.

Aufgrund der Komplexität der Aufgabenstellung empfiehlt es sich dabei, sich eines in der Breitbandplanung erfahrenen Ingenieurbüros zu bedienen.

II. Umfang der Ingenieurleistungen

Von dem Ingenieurbüro werden u.a. folgende Leistungen für die Ausführungs- und Genehmigungsplanung des Backbonenetzes erwartet:

- Einholung aller relevanten Bestandsdaten
- Erheben des Bestandes anderer Versorgungsträger
- Erheben von natur- und wasserschutzrechtlichen Konfliktpunkten
- Überprüfung Plausibilität „Redlining“ Trassenverlauf etwaiger Vorplanungen / Konzepte
- Planung Trassenverlauf unter Berücksichtigung aller Randbedingungen
- Überprüfung der Nutzbarkeit vorhandener Trassen
- Ansprechpartner der Gemeinde für technische Belange und Bauausführung
- Überprüfung der Grundstücksverhältnisse, Ortsbegehung
- Ausarbeitung von Projekt- und Trassenplänen im notwendigen Maßstab
- Mengenermittlung und Aufgliederung in Einzelposten
- Aufstellen der Verdingungsunterlagen
- Festlegen der wesentlichen Ausführungsphasen
- Zusammenstellen der Vergabe- und Vertragsunterlagen
- Einholen von Angeboten
- Prüfen und Werten der Angebote mit Aufstellung eines Preisspiegels
- Kostenkontrolle durch Vergleich mit der Kostenberechnung
- Mitwirkung bei der Auftragserteilung
- Koordination Einmessung und Materialbestellung

Als weiterer Schritt ist zudem noch die Bauoberleitung und die Bauüberwachung vorgesehen.

III. Einholung von Honorarvorschlägen

Die Verwaltung hat von insgesamt vier leistungsfähigen Ingenieurbüros, die im Bereich der Breitbandplanung bereits tätig sind, Honorarvorschläge eingeholt.

Im Einzelnen handelt es sich um die RBS-wave, das Büro Dreher + Stetter, das Büro GEO Data sowie das Büro TKT Teleconsult.

Alle vier Büros sind im Bereich Breitbandplanung spezialisiert und kämen daher für eine Vergabe eines solchen Auftrages in Frage.

IV. Auswertung der Honorarvorschläge

Ausgehend von voraussichtlichen Neubaubaukosten für das Backbone-Netz in Höhe von 1,953 Mio. € ergeben sich folgende Honorarvorschläge:

RBS-wave, Ettlingen	**182.284,31 €**
Dreher + Stetter, Empfingen	187.497,61 €
TKT Teleconcult, Backnang	190.202,50 €
GEO Data, Westhausen	216.022,78 €

V. Vergabevorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag für die Ausführungs- und Genehmigungsplanung an die RBS wave zum Honorarvorschlag in Höhe von 182.284,31 € zu vergeben.

In den Haushaltsplänen 2017 (Nachtrag) und 2018 sind insgesamt 500.000 € für Bau- und Planungsleistungen im Bereich Breitband eingestellt.